

Evangelische Christen und ihr Bekenntnis zum Glauben

Net man

Aus dem Einzugsbereich Niederorschel begehen Männer und Frauen ihre Silberne, Goldene und Diamantene Konfirmation



Pfarrer Martin Quellmalz aus Rüdigershagen berichtet aus dem Bereich Niederorschel von einem Sonntag mit besonderen Jubelfesten:

Am Sonntag, 23. September, war es wieder soweit. Alle zwei Jahre steht das große Ereignis der Jubelkonfirmation für evangelische Christen im Kirchspiel Rüdigershagen an. Vor 25 (Silberne), 50 (Goldene) und 60 (Diamantene Konfirmation) Jahren bekannten sich junge Christen öffentlich zu ihrem Glauben.

Ähnlich wie die Firmung stellt die Konfirmation ein Bekenntnis dar. Da bei der Kindertaufe die Eltern stellvertretend für ihr Kind sprechen, wird bei der Konfirmation das Ja der Kinder nachgeholt. Diesem Bekenntnis

geht der Konfirmandenunterricht voraus, bei dem sich die jungen Christen mit dem Inhalt des christlichen Glaubens bekannt machen. Am Ende steht das feierliche Bekenntnis zur Taufe.

Bekennen, glauben und sich erinnern

Mit der Konfirmation erlangen sie die Zulassung zum Abendmahl, können das Patenamts für Täuflinge übernehmen und an der Wahl zum Gemeindegemeinderat teilnehmen.

Für viele ehemalige Konfirmanden ist die Jubelkonfirmation nicht nur ein Fest des Glaubens und Bekennens, sondern

auch des Wiedersehens. So manche haben die Heimat verlassen, sind weit weg. Die Jubelkonfirmation ist ein Grund, alte Freunde und Bekannte zu sehen und in vergangenen Zeiten zu schwelgen. Im Festgottesdienst wurden die Jubilare eingesegnet und konnten am Heiligen Abendmahl teilnehmen. Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen, der – selbst gebacken – besonders nach Heimat schmeckte. Mitte der 1950er-Jahre kam die Jugendweihe auf als Konkurrenz zur Konfirmation beziehungsweise Firmung. Die Teilnehmerzahlen sanken seit dieser Zeit rapide ab.

Die Zeit verging wie im Flug. Ein großer Dank an dieser Stelle geht an alle, die zum Gelingen dieses Festtages beitrugen.

Alle zwei Jahre steht das große Ereignis der Jubelkonfirmation für evangelische Christen im Kirchspiel Rüdigershagen an.
Foto: Dieter Lisiki